

Content ID

Content ID

Die Rechteinhaber haben einerseits die Möglichkeit im sogenannten [YouTube CMS](#) entsprechende Video- und Audiodateien, die geschützt werden sollen in die Content ID-Datenbank hochzuladen, die dann automatisch mit geuploadeten [YouTube](#)-Videos verglichen werden; es ist aber auch möglich die Rechte manuell geltend zu machen.

Inhaltsverzeichnis

- [1 Content ID](#)
- [2 Sanktionen bei einem Content ID-Anspruch](#)

Sanktionen bei einem Content ID-Anspruch

Falls ein Rechteinhaber seine Rechte geltend machen will, kann er entweder das Video komplett entfernen lassen (=Claim; *Verwarnung*) oder ggf. auch eine entsprechenden Verwarnungspunkt für den Nutzer hinzufügen (=Strike). Diese Strikes sind insofern für den Nutzer problematisch, da das [YouTube](#)-Konto nach 3 Strikes geschlossen wird. Darüber hinaus ist es für den Rechteinhaber auch möglich, urheberrechtsverletzende Videos auch selbst zu monetisieren, so dass der Rechteinhaber sämtliche Einnahmen mit dem Video erhält.

Falls ein User einen Anspruch für unangebracht hält, kann ein Einspruch eingelegt werden. [YouTube](#) prüft dann diese Einsprüche und entscheidet, ob diese Urheberrechtsansprüche gerechtfertigt sind.